

## Regelung der Umgangsformen der Schule Hohmatt

Die folgenden Regeln und Vereinbarungen gelten für alle Schulzimmer, die Gänge, Garderoben und die Turnhalle sowie auf dem Pausenplatz. Es ist erwünscht, dass sich die Kinder auch auf dem Schulweg dementsprechend verhalten.

### 1. Lehrpersonen gegenüber den Kindern

Die Lehrpersonen

- üben eine Vorbildfunktion in Verhalten und Sprache aus.
- nehmen die Anliegen der Kinder ernst und reagieren adäquat.
- pflegen einen respektvollen Umgang mit den Kindern (keine Schimpfwörter, keine Blossstellungen).

### 2. Kinder gegenüber Erwachsenen

- Die Kinder begrüssen alle erwachsenen Personen im Schulhaus und auf dem Schulareal.
- Die Erwachsenen werden von den Kindern in der Höflichkeitsform angesprochen.
- Wir pflegen einen anständigen und respektvollen Umgangston.
- Respektvoller Umgang wie „Danke und Bitte“ sagen, keine unpassenden Anmerkungen und kein dauerndes, unangepasstes Widersprechen.

### 3. Kinder gegenüber Kinder

Die Kinder

- nennen sich untereinander beim richtigen oder vom Kind akzeptierten Spitznamen.
- nehmen Rücksicht gegenüber den Mitschülerinnen und Mitschülern.
- helfen einander im Schulalltag.
- lösen Konflikte gewaltfrei und nach ihren Möglichkeiten selbständig.
- die Kinder hören auf ihren „Inneren Schiedsrichter“ und respektieren die Gefühle der Mitschülerinnen und Mitschüler.
- pflegen einen sorgfältigen Umgang mit dem Material.

Persönliches Eigentum anderer Kinder und Erwachsener wird respektiert und nur nach Absprache genommen.

Beschimpfungen und Kraftausdrücke sind verboten und werden gemäss dem Formular „Umgangsregel in der Schule Hohmatt“ geahndet.

## Regelung der Umgangsformen der Schule Hohmatt

Die folgenden Regeln und Vereinbarungen gelten für alle Schulzimmer, die Gänge, Garderoben und die Turnhalle sowie auf dem Pausenplatz. Es ist erwünscht, dass sich die Kinder auch auf dem Schulweg dementsprechend verhalten.

### 1. Lehrpersonen gegenüber den Kindern

Die Lehrpersonen

- üben eine Vorbildfunktion in Verhalten und Sprache aus.
- nehmen die Anliegen der Kinder ernst und reagieren adäquat.
- pflegen einen respektvollen Umgang mit den Kindern (keine Schimpfwörter, keine Blossstellungen).

### 2. Kinder gegenüber Erwachsenen

- Die Kinder begrüssen alle erwachsenen Personen im Schulhaus und auf dem Schulareal.
- Die Erwachsenen werden von den Kindern in der Höflichkeitsform angesprochen.
- Wir pflegen einen anständigen und respektvollen Umgangston.
- Respektvoller Umgang wie „Danke und Bitte“ sagen, keine unpassenden Anmerkungen und kein dauerndes, unangepasstes Widersprechen.

### 3. Kinder gegenüber Kinder

Die Kinder

- nennen sich untereinander beim richtigen oder vom Kind akzeptierten Spitznamen.
- nehmen Rücksicht gegenüber den Mitschülerinnen und Mitschülern.
- helfen einander im Schulalltag.
- lösen Konflikte gewaltfrei und nach ihren Möglichkeiten selbständig.
- die Kinder hören auf ihren „Inneren Schiedsrichter“ und respektieren die Gefühle der Mitschülerinnen und Mitschüler.
- pflegen einen sorgfältigen Umgang mit dem Material.

Persönliches Eigentum anderer Kinder und Erwachsener wird respektiert und nur nach Absprache genommen.

Beschimpfungen und Kraftausdrücke sind verboten und werden gemäss dem Formular „Umgangsregel in der Schule Hohmatt“ geahndet.